



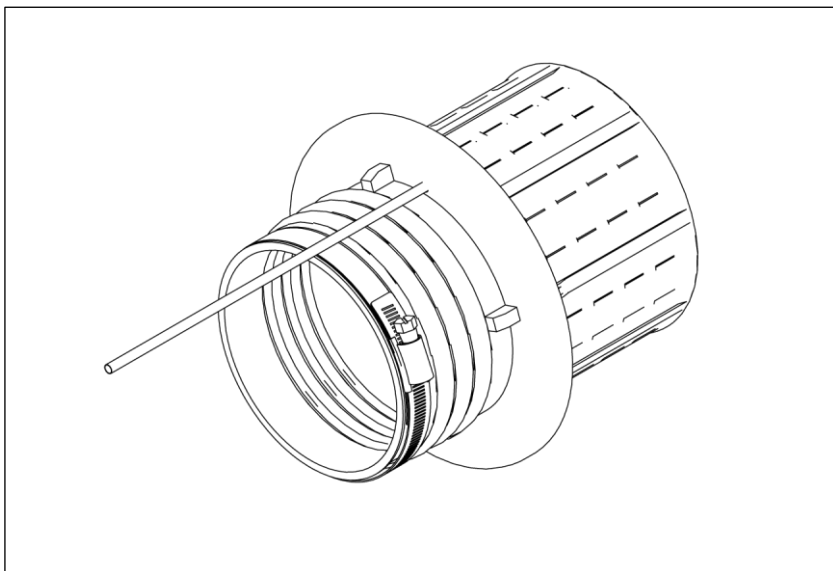
Montageanleitung - MIS200 Einzelhauseinführung mit  
Membran-Injektionssystem

**DE**



Installation instructions - MIS200 Single-house entry with  
membrane injection system

**EN**





# Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionsystem

## MIS200

### DE Sicherheitshinweise und Informationen

#### Zielgruppe

Die Montage darf nur von sachkundigen Personen durchgeführt werden.

- Qualifizierte und geschulte Personen für die Montage haben
- die Kenntnis der allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften in der jeweils gültigen Fassung,
- die Kenntnis in der Anwendung von Sicherheitsausrüstung,
- die Kenntnis im Umgang mit Hand- und Elektrowerkzeugen,
- die Kenntnis der einschlägigen Normen und Richtlinien zum Verlegen von Rohren/Kabeln und zum Verfüllen von Leitungsgräben in der jeweils gültigen Fassung,
- die Kenntnis der Vorschriften und Verlegerichtlinien des Versorgungsunternehmens in der jeweils gültigen Fassung,
- die Kenntnis der WU-Beton Richtlinie und der Bauwerksabdichtungsnormen in der jeweils gültigen Fassung.

#### Allgemeines und Verwendungszweck

Unsere Produkte sind entsprechend ihrer bestimmungsgemäßen Verwendung ausschließlich für den Einbau in Bauwerke entwickelt, deren Baustoffe dem derzeitigen Stand der Technik entsprechen. Für eine andere oder darüber hinaus gehende Verwendung, sofern sie nach Rücksprache mit uns nicht ausdrücklich schriftlich bestätigt wurde, übernehmen wir keine Haftung.

Die Gewährleistungsbedingungen entnehmen Sie unseren aktuellen AGB (Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen). Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass bei Abweichung von den Angaben in der Montageanleitung und bei unsachgemäßer Verwendung unserer Produkte sowie deren Kombination mit Fremdprodukten für eventuell auftretende Folgeschäden keinerlei Gewährleistung übernommen wird.

Die Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionsystem MIS200 dient zur Durchführung von Verbundwellohren für Wärmepumpen oder Fern- und Nahwärmeleitungen oder von glatten Rohren. Anwendungsbereich: 125mm; 140/145mm; 160mm.

#### Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitsaspekte für einen optimalen Schutz des Personals sowie für einen sicheren Montageablauf. Bei Nichtbeachtung der in dieser Anweisung aufgeführten Handlungsanweisungen und Sicherheitshinweise können erhebliche Gefahren entstehen.

Bei der Montage der Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionsystem müssen die entsprechenden Vorschriften der Berufsgenossenschaften, die VDE-Bestimmungen, die entsprechenden nationalen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sowie die Richtlinien (Arbeits- und Verfahrensanweisungen) Ihres Unternehmens beachtet werden.

Der Monteur muss die entsprechende Schutzausrüstung tragen. Es dürfen nur unbeschädigte Teile montiert werden.

Beim Umgang mit Expansionsharz müssen nachfolgende Punkte strengstens beachtet werden:

#### Expansionsharz: 2-Komponentenharz RESINATOR

SCHAUMKOMPONENTE POLYOL TJ1293

PU-SCHAUM KOMPONENTE ISOCYANAT TJ1294

#### Einstufung (CLP):

Eye Irrit. 2: H319; Skin Irrit. 2: H315

Eye Irrit. 2: H319; Acute Tox. 4: H332; Carc. 2: H351; Resp. Sens. 1: H334; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1: H317; STOT RE 2: H373; STOT SE 3: H335

#### Hinweise und Sicherheitsdatenblatt des Herstellers in der jeweils gültigen Fassung beachten!

Das Produkt fällt in den Geltungsbereich der VO (EG) 1907/2006 (REACH), Anhang XVII, Nr. 74, Pkt. 1b. Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen. Weitere Informationen: <https://www.feica.eu/PUInfo>

Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizungen. Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Kann bei Einatmen Allergien, asthmapartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann die Atemwege reizen. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

- Atemschutz tragen.
- Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- BEIM EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Arzt aufsuchen.
- BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen, falls das Material auf der Haut verbleibt, Arzt aufsuchen.
- BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Arzt aufsuchen.
- Nach Gebrauch Hände, Unterarme und Gesicht gründlich waschen.
- Sonderbehandlung (siehe ergänzende Erste-Hilfe-Anweisungen auf dem Etikett).

- Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich das Etikett der Harzkartusche vorzeigen).
- Verarbeitungstemperatur: + 5 °C bis + 30 °C; optimal: + 15 °C bis + 25 °C

Vor der Montage der Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionsystem MIS200 sind folgende Hinweise zu beachten:



#### WARNUNG!

##### Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Montage!

Unsachgemäße Montage kann zu erheblichen Personen- und Sachschäden führen.

- Grundsätzlich die nationalen Verlege- und Verfüllvorschriften für Rohre und Kabel beachten.
- Untergrund und Kabel-/Rohrunterbau vor der Kabel-/Rohrverlegung gut durchleuchten, damit kein Absinken der Kabel/Rohre möglich ist.



#### HINWEIS!

##### Keine Abdichtung durch unsachgemäße Montage!

Unsachgemäße Montage kann zu Sachschäden führen.

- Für gemauerte Keller stehen Diamant-Bohrkronen für Trockenanwendungen (z. B. Fa. Hilti) zur Verfügung.
- Vor dem Einbau der MIS200 müssen vorhandene Ausbrüche der Wandoberfläche bzw. im Anstrich, nach DIN 18533 wieder ordnungsgemäß hergestellt werden, bis wieder ein Durchmesser der Bohrung von 199-203 mm erreicht ist. Bei kleinflächigen Ausbrüchen im Durchmesserbereich bis 230 mm muss keine Nachbearbeitung vorgenommen werden, da die Abdichtung durch das austretende Expansionsharz erfolgt.
- Das max. Volumen des Harzes wird nach ca. 5 min erreicht. Danach kann das komplette Harzsystem vom Harzfüllschlauch getrennt werden. Die komplette Aushärtezeit beträgt ca. 30 min.
- Untergründe müssen sauber, fest, staub- und fettfrei sein.
- Montageabstände: DIN 18533 mit PMBC (W1.E bis W2.1E): Abstand der Flanschanten mind. 150 mm. Abstand Flansch zu Bauwerkseigen mind. 300 mm. Bei WU Betonwänden sind Achsabstände von mind. 300 mm bei Mehrfachanordnung einzuhalten.
- Der Einbau und somit die Abdichtung erfolgt bei der Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionsystem MIS200 auf der **Gebäußeaußenseite**.
- Deformierte oder beschädigte Rohrsysteme sind nicht zur Abdichtung geeignet. Diese abschneiden oder auswechseln. Je nach Rohrerfalter und Stabilität des Außenmantels, sind ggf. zusätzliche Clippinge erforderlich.
- Die Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionsystem darf durch Kabel bzw. Rohre nicht mechanisch belastet werden.
- Innenseite Kernbohrung/Futterrohr muss sauber, trocken und fettfrei sein.
- Medienleitungen dürfen im Dichtbereich keine durchgängigen Längsrissen aufweisen (Medienleitungen evtl. ein Stück vor- oder zurückschieben bis keine Längsrissen mehr sichtbar sind).
- Medienleitungen müssen fettfrei, sauber und trocken sein.
- Die Mindestbiegeradien der Schutzrohrhalter sind zu beachten. Grundsätzlich müssen jedoch die Mindestbiegeradien der durchzuführenden Medienleitungen/Kabel eingehalten werden!
- Die Verarbeitungstemperatur muss sich zwischen +5°C und +40°C befinden.
- Weiteres Zubehör und Informationen unter [www.hauff-technik.de](http://www.hauff-technik.de) und in den technischen Datenblättern.

#### Personalanforderungen

#### Qualifikationen



#### WARNUNG!

##### Verletzungsgefahr bei unzureichender Qualifikation!

Unsachgemäßer Umgang kann zu erheblichen Personen und Sachschäden führen.

- Montage darf nur von qualifizierten und geschulten Personen durchgeführt werden, welche diese Montageanleitung gelesen und verstanden haben.

#### Fachpersonal

Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Bestimmungen, Normen und Vorschriften in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

#### Transport, Verpackung, Lieferumfang und Lagerung

#### Sicherheitshinweise zum Transport



#### HINWEIS!

##### Beschädigungen durch unsachgemäßen Transport!

Bei unsachgemäßem Transport können Sachschäden in erheblicher Höhe entstehen.

- Beim Abladen der Packstücke bei Anlieferung sowie innerbetrieblichem Transport vorsichtig vorgehen und die Symbole auf der Verpackung beachten.



# Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionssystem

## MIS200

### Transportinspektion

Die Lieferung bei Erhalt unverzüglich auf Vollständigkeit und Transportschäden prüfen. Bei äußerlich erkennbarem Transportschaden wie folgt vorgehen:

- Lieferung nicht oder nur unter Vorbehalt entgegennehmen.
- Schadensumfang auf den Transportunterlagen oder auf dem Lieferschein des Transporteurs vermerken.



- Jeden Mangel reklamieren, sobald er erkannt ist.
- Schadensersatzansprüche können nur innerhalb der geltenden Reklamationsfristen geltend gemacht werden.

### Lieferumfang

Zum Lieferumfang der Standardausführung (Abweichungen bei individuellen Zusammenstellungen möglich) MIS200 gehören:

- 1 Stück MIS200 Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionssystem bestehend aus:
  - Flanschbauteil inkl. Membran
  - Harzeinfließschlauch
  - Spannband
  - Butylband
  - je nach Variante: Wechseleinsatz, Clippinge
- 1 Wandabschlussrosette WAR MIS200
- 1 Stück 2-Komponentenharz
- 1 Stück Gleitmittelstift GM

### Lagerung



#### HINWEIS!

#### Beschädigung durch unsachgemäße Lagerung!

Bei unsachgemäßer Lagerung können Sachschäden in erheblicher Höhe entstehen.

- Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionssystem vor der Montage vor Beschädigungen, Feuchte und Verunreinigungen schützen. Es dürfen nur unbeschädigte Teile montiert werden.
- Die Lagerung der Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionssystem muss so erfolgen, dass diese keinen zu niedrigen Temperaturen (<5 °C / <41 °F) und höheren Temperaturen (>30 °C / >86 °F) sowie keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.

### Entsorgung

Sofern keine Rücknahme- oder Entsorgungsvereinbarung getroffen wurde, zerlegte Bestandteile nach sachgerechter Demontage der Wiederverwertung zuführen:

- Metallische Materialreste nach den geltenden Umweltvorschriften verschrotten.
- Elastomere nach den geltenden Umweltvorschriften entsorgen.
- Kunststoffe nach den geltenden Umweltvorschriften entsorgen.
- Verpackungsmaterial nach den geltenden Umweltvorschriften entsorgen.
- Ausgehärtete Expansionsharzreste nach den geltenden Umweltvorschriften entsorgen (Hausmüll/Gewerbeabfall).
- Restentleerte Verpackung des Expansionsharzes nach den geltenden Umweltvorschriften entsorgen (gelbe Tonne/Sack).

## EN Safety Instructions and Information

### Target Group

The installation may only be carried out by technical experts.

Qualified and trained individuals carrying out installation must have

- knowledge of general safety and accident prevention regulations as amended,
- knowledge of how to use safety equipment,
- knowledge of how to use hand tools and electric tools,
- knowledge of the relevant standards and guidelines for laying pipes/cables and for backfilling utility trenches as amended,
- knowledge of the regulations and installation guidelines of the supply company as amended,
- knowledge of the waterproof concrete directive and building waterproofing standards as amended.

### General information and intended use

In line with their intended use, our products have been developed solely for installation in buildings made of state-of-the-art materials. Insofar as no express written confirmation has been provided by us, we do not accept any liability for any other purposes or purposes going beyond the above.

For warranty conditions, please see our current General Terms and Delivery Conditions. We explicitly draw your attention to the fact that no warranty whatsoever applies for any subsequent damage occurring as a result of failure to follow the installation instructions or if our products are used incorrectly or combined with third-party products.

The Single-house entry with membrane injection system MIS200 is used for the installation of composite corrugated pipes for heat pumps or district and local heating lines, or of smooth pipes. Application range: 125mm; 140/145mm; 160mm.

### Safety

This section provides an overview of all the main safety aspects for optimum protection of personnel and a safe installation process.

A failure to observe the instructions and safety information set out here may result in significant hazards.

During installation of the Single-house entry with membrane injection system it is imperative to observe the relevant professional association rules, the VDE provisions, the relevant national safety and accident prevention regulations and your company's guidelines (work and procedure instructions).

The fitter must wear the relevant protective clothing.

Only intact components may be installed.

When handling expansion resin, the following points must be strictly observed:

#### Expansion resin: 2-component resin RESINATOR

FOAM COMPONENT POLYOL T1J293

PU FOAM COMPONENT ISOCYANATE T1J294

#### Classification (CLP):

Eye Irrit. 2: H319; Skin Irrit. 2: H315

Eye Irrit. 2: H319; Acute Tox. 4: H332; Carc. 2: H351; Resp. Sens. 1: H334; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1: H317; STOT RE 2: H373; STOT SE 3: H335

**Observe manufacturer's instructions and the manufacturer's safety data sheet as amended!**

**The product falls within the scope of applicability of Regulation (EC) 1907/2006 (REACH), Annex XVII, No. 74, Item 1(b). Effective 24 August 2023, appropriate training must be conducted prior to any industrial or commercial application. Further information at: <https://www.feica.eu/PUInfo>**

Causes skin irritation. Can cause allergic skin reactions. Causes severe eye irritation. Harmful by inhalation. Can cause allergy, asthma-like symptoms or respiratory problems if inhaled. Can irritate the airways. Can damage organs in the case of prolonged or repeated exposure.

- Wear breathing protection.
- Wear protective gloves/protective clothing/eye protection/face protection.
- Do not breathe in dust/smoke/gas/fumes/vapours/aerosol.
- IF INHALED: Bring the person into the fresh air and ensure unhindered breathing. Get medical attention.
- IN THE EVENT OF CONTACT WITH SKIN: Rinse with plenty of water. If the material remains on the skin, get medical attention.
- IN THE EVENT OF CONTACT WITH THE EYES: Rinse carefully with water for several minutes. If present, remove contact lenses if possible. Keep on rinsing. Get medical attention.
- Wash hands, forearms and face thoroughly following use.
- Special treatment (see additional first aid instructions on the label).
- Remove contaminated clothing and wash before wearing again.
- In case of accident or if you feel unwell, seek medical advice immediately (show the label of the resin cartridge if possible).
- Processing temperature: + 5°C to + 30°C; optimum: + 15°C to + 25°C

**The following instructions are to be observed prior to installation of the Single-house entry with membrane injection system MIS200:**



#### WARNING!

**Risk of injury in the event of improper installation!**

Improper installation can result in significant bodily harm and property damage.

- Observe the nationally applicable laying and filling regulations for pipes and cables.
- Seal the underground and cable substructure well prior to laying pipes or cables so that the latter cannot subside.



#### NOTICE!

**No sealing due to incorrect installation!**

Improper installation can result in damage.

- For masonry basements, diamond core drills for dry applications (e.g. Hilti) are available.
- Before installing the MIS200, existing gaps in the wall surface or paint must be properly restored in compliance with DIN 18533 until an opening diameter of 199-203 mm is achieved. For small-area breakouts with a diameter of up to 230 mm, no further processing is necessary, as the sealing is achieved by the escaping expansion resin.
- The maximum volume of resin is reached after approx. 5 min. After that, the entire resin system can be separated from the resin filling hose. The complete curing period is approx. 30 min.
- Surfaces must be clean, firm and free of dust and grease.
- Clearances for installation: DIN 18533 with PMBC (W1.E to W2.1E): Minimum distance between flange edges: 150 mm. Minimum distance between flange



# Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionssystem

## MIS200

and building joints: 300 mm. For waterproof concrete walls, a minimum axial distance of 300 mm must be maintained when installing multiple cable entries.

- Installation and therefore sealing of the Single-house entry with membrane injection system MIS200 is carried out from the **outside of the building**.
- Deformed or damaged pipe systems are not suitable for sealing. Cut these off or replace them. Depending on the pipe manufacturer and the stability of the outer casing, additional clip rings may be required.
- The Single-house entry with membrane injection system should not be supposed to mechanical load through cables or pipes.
- The inside of the core drilling/wall sleeve must be clean and free of dust and grease.
- Media lines must not have any continuous grooves in the sealing area (if necessary, push media lines back or forwards a little until grooves are no longer visible).
- Media lines must be free of grease, clean and dry.
- The minimum bending radiuses of the duct manufacturers must be observed. However, the minimum bending radiuses of the media lines/cables to be entered must always be adhered to!
- The processing temperature must be between +5°C and +40°C.
- For details of other accessories and further information, see [www.hauff-technik.de](http://www.hauff-technik.de) and the technical data sheets as well as the safety data sheet.

### Personnel requirements

#### Qualifications



#### WARNING!

#### Risk of injury in case of inadequate qualification!

Improper handling can result in significant bodily harm and property damage.

- Installation may only be carried out by qualified and trained individuals who have read and understood these instructions.

#### Skilled experts

Based on their specialist training, skills, experience and familiarity with the relevant provisions, standards and regulations, skilled experts are able to carry out the work assigned, independently identifying and avoiding potential hazards.

### Transport, packaging, scope of delivery and storage

#### Safety instructions in connection with transport



#### NOTICE!

#### Damage in the event of improper transport!

Significant damage can occur in the event of improper transport.

- When unloading packaging items on delivery and in the course of in-house transport, proceed with care and observe the symbols on the packaging.

#### Transport inspection

Inspect the delivery immediately on receipt for completeness and transport damage. In the event of transport damage being visible from the outside, proceed as follows:

- Do not accept the delivery or only do so subject to reservations.
- Make a note of the extent of damage in the transport documentation or delivery note provided by the transporter.



- Submit a claim for every defect as soon as it has been identified.
- Claims for damages can only be asserted within the applicable claim period.

#### Scope of supply

The standard version includes the following items (deviations are possible for individual configurations): MIS200

- 1 piece MIS200 Single-house entry with membrane injection system consisting of:
  - Flange component including membrane
  - Resin filling hose
  - Tension band
  - Butyl tape
  - Depending on the variant: interchangeable insert, clip rings
- 1 wall collar WAR MIS200
- 1 piece of 2-component resin
- 1 piece of GM lubricant pen

#### Storage



#### NOTICE!

#### Damage due to improper storage!

Significant damage can occur in the event of improper storage.

- The n.v. is to be protected from damage, damp and soiling prior to installation. Only intact components may be installed.
- The Single-house entry with membrane injection system must be stored in such a way that it is not exposed to low temperatures (<5 °C / <41 °F), high temperatures (>30 °C / >86 °F) or direct sunlight.

#### Disposal

If no return or disposal agreement has been concluded, recycle dismantled components after they have been properly dismantled:

- Metal remains are to be scrapped according to existing environmental regulations.
- Dispose of elastomers according to existing environmental regulations.
- Dispose of plastics according to existing environmental regulations.
- Dispose of packaging material according to the applicable environmental regulations.
- Dispose of hardened expansion resin residues according to existing environmental regulations (household waste/commercial waste).
- Dispose of fully emptied expansion resin packaging according to existing environmental regulations (yellow (recycling) bin/sack).



### Inhaltsverzeichnis

1	Impressum.....	5
2	Symbolerklärung.....	5
3	Benötigtes Werkzeug und Hilfsmittel.....	5
4	Beschreibung.....	5
5	Montage vorbereiten.....	6
6	MIS200 montieren.....	6
7	2-Komponentenharz injizieren.....	8
8	Medienleitung (Nah- bzw. Fernwärme- oder Wärmepumpenrohr) installieren.....	9

### 1 Impressum

Copyright © 2025 by

**Hauff-Technik GmbH & Co. KG**

Abteilung: Technische Redaktion  
Robert-Bosch-Straße 9  
89568 Hermaringen, GERMANY

Tel.	+49 7322 1333-0
Fax	+49 7322 1333-999
E-Mail	office@hauff-technik.de
Internet	www.hauff-technik.de

Die Vervielfältigung der Montageanleitung - auch auszugsweise - als Nachdruck, Fotokopie, auf elektronischem Datenträger oder irgendein anderes Verfahren bedarf unserer schriftlichen Genehmigung.

Alle Rechte vorbehalten.

Technische Änderungen jederzeit und ohne jede Vorankündigung vorbehalten.

Diese Montageanleitung ist Bestandteil des Produkts. Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland.

### 2 Symbolerklärung

1 Arbeitsschritte

► Folge/Resultat eines Arbeitsschrittes

⊙ Bezugsnummerierung in Zeichnungen

### 3 Benötigtes Werkzeug und Hilfsmittel

Für die ordnungsgemäße Installation der Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionssystem **MIS200** wird neben dem üblichen Standardwerkzeug folgendes Werkzeug, Hilfsmittel und Zubehör benötigt:

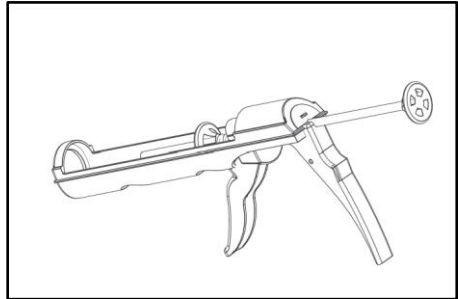
#### Werkzeug:

- Bohrgerät mit Bohrkronen bzw. Bohrwerkzeug für Bohrung Ø 199 -203 mm
- Schnellspannvorrichtung MIS200 SVS (wiederverwendbar)
- Kartuschenpistole

- Seitenschneider
- Drehmomentschlüssel mit Verlängerung und Stecknuss
- Cuttermesser

#### Hilfsmittel

- Markierungsstift (sichtbar auf Wärmepumpenrohr)

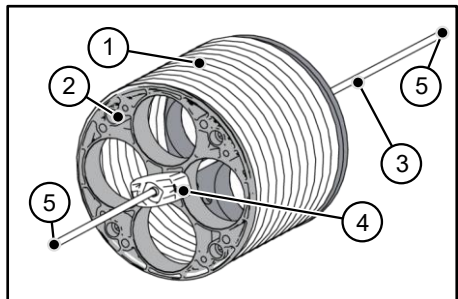


ⓘ Zur fachgerechten Verarbeitung des Expansionsharzes wird eine Kartuschenpistole (MIS MW) benötigt. Diese können Sie direkt über Hauff-Technik beziehen.

ⓘ Die Hauff-Schnellspannvorrichtung MIS200 SVS ist ein wiederverwendbares Montagewerkzeug und kann separat über die Fa. Hauff-Technik bestellt werden.

### 4 Beschreibung

Beschreibung: MIS200 SVS



- |   |  |
|---|--|
| 1 | Stützrohr DN200                            |
| 2 | 2 Stück Zentrierplatten (innen und außen)  |
| 3 | Gewindestange M12                          |
| 4 | 2 Stück Verspann-Muttern (innen und außen) |
| 5 | 2 Stück Gewindeschutzkappen                |

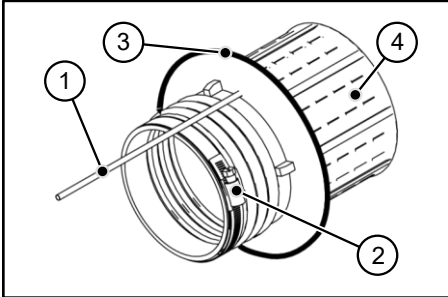


# Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionssystem

DE

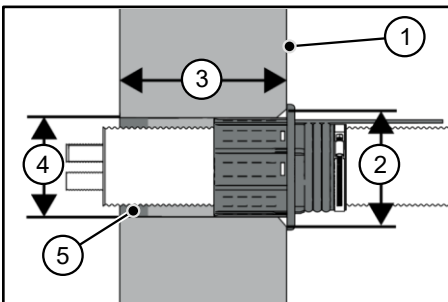
## MIS200

Beschreibung: MIS200



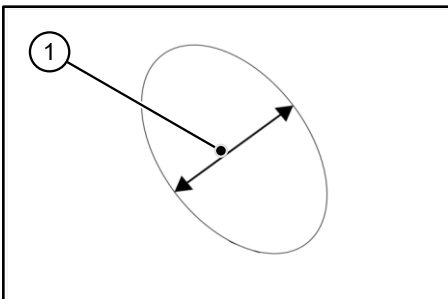
- 1 Harzeinfüllschlauch
- 2 Spannband
- 3 Butylschnur
- 4 Injektionskammer

Einbausituation: MIS200



- 1 Gebäudeaußenseite/Gebäudeabdichtung
- 2 Ø 250 mm (max. Überdeckung von Ausbrüchen)
- 3 Mindestwandstärke 120 mm
- 4 Kernbohrung Ø 199 - 203 mm
- 5 Innenabschluss WAR200 SG 1x125/145/160

### 5 Montage vorbereiten



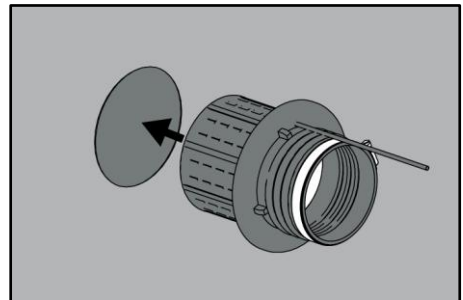
1 Kernbohrung (1) mit  $\varnothing$  199 - 203 mm (Diamant-Bohrkrone) von der Gebäudeinnenseite aus erstellen. Die Führung erfolgt mittels Bohrständer.

2 Kernbohrung/Futterrohr reinigen.

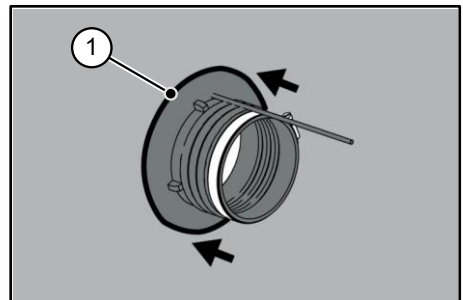


- Gebohrt werden kann nur festes Material.
- Bei „Nassbohrungen“ empfehlen wir den Einsatz eines Wasserfangs, damit das Wasser direkt am Bohrloch abgesaugt werden kann.
- Wenn die Bohrung großflächig ausbricht, ist der Verputz ordnungsgemäß wieder herzustellen und der Anstrich gemäß DIN 18533 zu ergänzen.
- Untergründe müssen sauber, fest, staub- und fettfrei sein.
- Vorhandene Dämmung muss im Bereich des Dichtflansches entfernt und nach der Montage wieder angebracht werden.

### 6 MIS200 montieren



1 Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionssystem MIS200 von der Gebäudeaußenseite in die Bohrung einführen. Harzeinfüllschlauch oben anordnen.

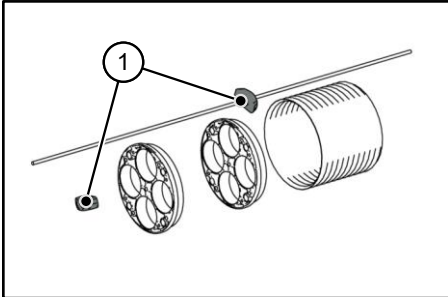


2 Schutzfolie vom Butylband (1) des Gummiflansches abziehen und Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionssystem MIS200 bis an die Außenwand schieben und leicht andrücken.

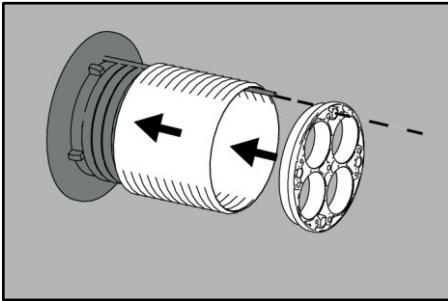


## MIS200

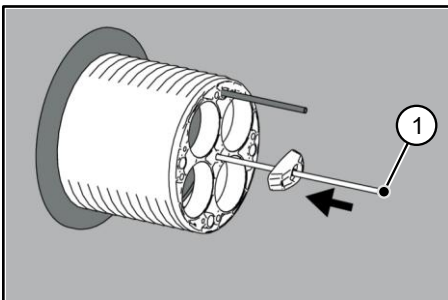
### MIS200 SVS installieren



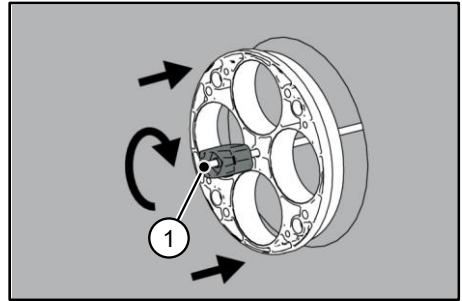
- 3** Eine der beiden Verspann-Muttern (1) komplett von der Gewindestange lösen und die MIS200 SVS zerlegen.



- 4** Das Stützrohr auf der Gebäudeaußenseite, über die vorinstallierte Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionssystem MIS200, bis zum Anschlag am Außenflansch schieben. Eine Zentrierplatte in das Stützrohr einsetzen, positionieren und dabei den Injektions-schlauch durch das passende Loch oben mittig einfädeln.



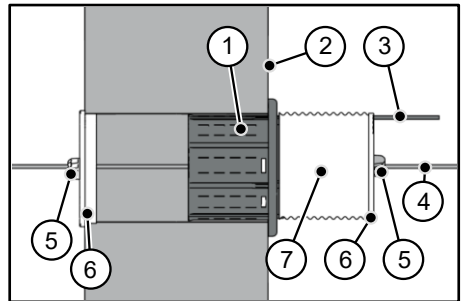
- 5** Die Gewindestange mit der vormontierten Verspannmutter in das mittlere Loch der Zentrierplatte einführen.
- 6** Gewindeende (1) mit Schutzkappe versehen.



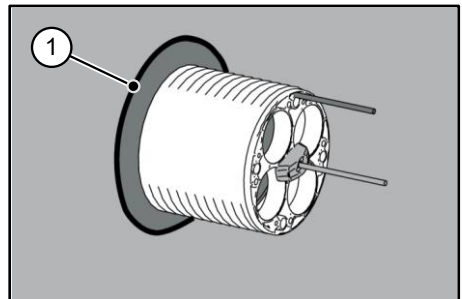
- 7** Auf der Gebäudeinnenseite die Zentrierplatte auf die Gewindestange schieben und bis zum Anschlag in die Kernbohrung/das Futterrohr einschieben.

- 8** Die Verspannmutter handfest anziehen.

- 9** Gewindeende (1) mit Schutzkappe versehen.



- 1 Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionssystem MIS200 Grundbauteil
- 2 Gebäudeaußenseite/Gebäudeabdichtung
- 3 Harzeinfüllschlauch
- 4 Gewindestange M12
- 5 Verspann-Muttern
- 6 Zentrierplatten
- 7 Stützrohr DN200



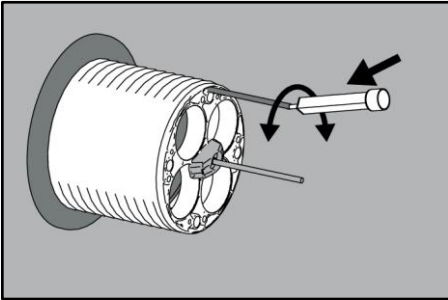
- 1 Austritt Butylband



**10** Mit der Verspannmutter auf der Gebäudeaußenseite final verspannen, bis das Butylband rundherum vollflächig an der Außenwand anliegt und **leicht** an den Seiten herausquillt.

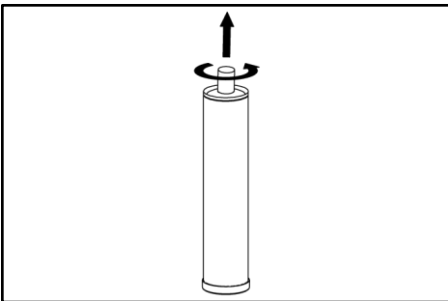
- ✓ Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionssystem MIS200 montiert und bereit zur Harzinjektion.

### 7 2-Komponentenharz injizieren

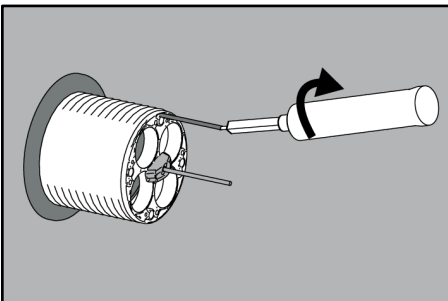


**1** Mischdüse in den Harzeinfüllschlauch bis zum Anschlag einstecken

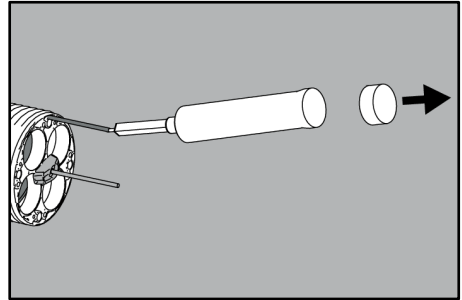
- ii *Mischdüse schräg ansetzen und unter Druck mit einer Drehbewegung einführen!*



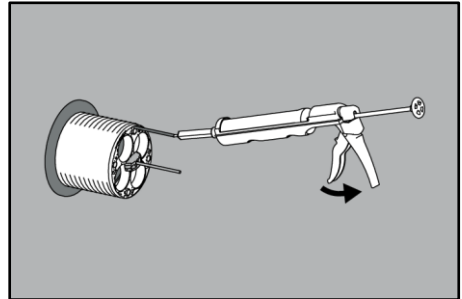
**2** Verschlussdeckel der Harzkartusche abschrauben.



**3** Kartusche in die Mischdüse einschrauben.

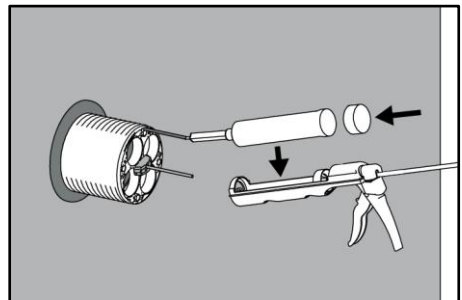


**4** Bodendeckel der Harzkartusche entfernen.



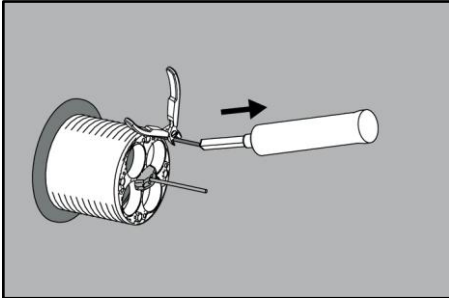
**5** Harzkartusche in Kartuschenpistole einlegen und mit gleichmäßigen Bewegungen an der Kartuschenpistole das Harz komplett aus der Kartusche in die Mauerdurchführung injizieren.

- ii *Der Injektionsvorgang muss innerhalb 1 Minute abgeschlossen sein.*

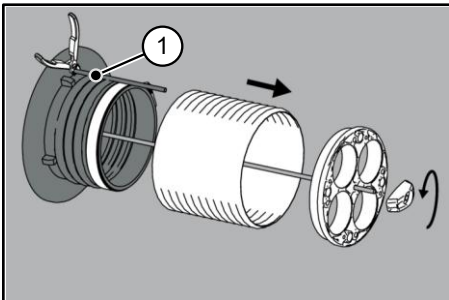




**i** Während der Aushärtung (5-7 Minuten) das komplette Harzsystem nicht vom Harzeinflusschlauch trennen. Die Harzkartusche kann jedoch, sofort nach dem Injizieren, aus der Kartuschenpistole entfernt werden und wieder mit dem Bodendeckel verschlossen werden, um ein Heraustropfen der Harzkomponenten zu verhindern.



**6** Nach Ablauf der Aushärzeit (5 min) die Kartusche abwickeln.



**7** Das wiederverwendbare Schnellverspannsystem SVS demontieren.

**8** Den Harzeinflusschlauch (1) bündig abtrennen.

► Grundbauteil gas- und wasserdicht eingearzt.

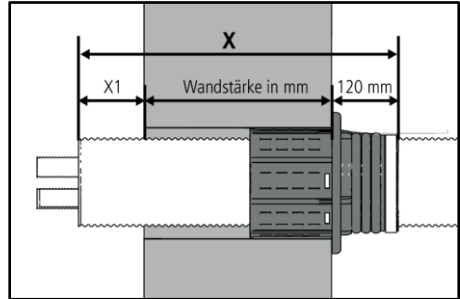
### 8 Medienleitung (Nah- bzw. Fernwärme- oder Wärmepumpenrohr) installieren

**!** Der Außenmantel der Medienleitung (Nah- bzw. Fernwärme- oder Wärmepumpenrohr) muss für Erdverlegung geeignet, sowie absolut druck- und formstabil sein.

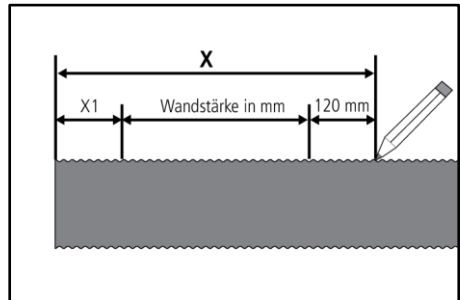
**i** Der Außenmantel der Medienleitung darf im Dichtbereich keine durchgängigen Längsriefenaufweisen. Evtl. ein Stück vor- oder zurückschieben bis keine Längsriefen mehr sichtbar sind.

**i** Bei gewellten Rohren spezifische Clippings, passend zu dem jeweiligen Rohrhersteller und Typ, verwenden. Je nach Kabelschutzrohrhersteller kann die Anzahl der Clippings variieren.

**1** Durchmesser Medienleitung ( $D + 1\text{-}2\text{ mm}$ ) überprüfen.  $D=160\text{ mm}$  oder alternativ bei Variante Adapterring =  $125\text{ mm}/140/145\text{ mm}$ .



X1 innerer Überstand in mm

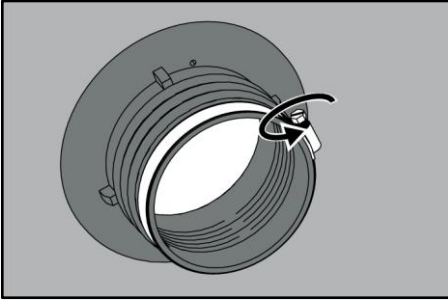


**2** Einstecktiefe an Medienleitung festlegen und sichtbar markieren

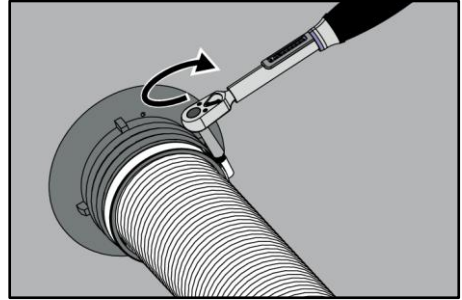
► ( $X = 120\text{mm} + \text{Wandstärke in mm} + X1$  (innerer Überstand in mm)).

**i** Entsprechenden notwendigen inneren Überstand für weitere Installation der Medienleitung einplanen.

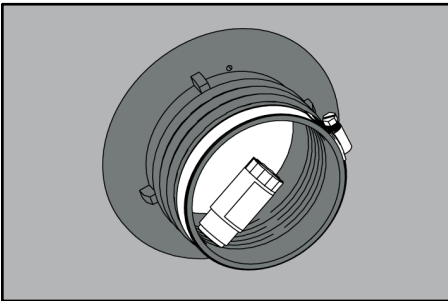
**3** Falls nötig: Adapterring für Medienleitung mit  $DA=125\text{ mm}/140/145\text{ mm}$  bis zur Markierung auf die Medienleitung aufziehen.



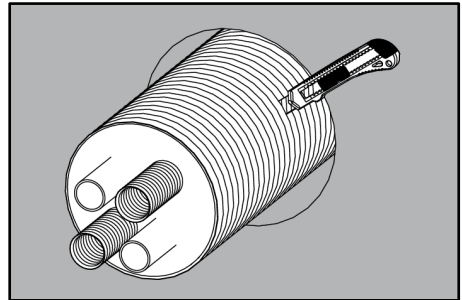
- 4** Das Spannband auf der Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionssystem MIS200 lockern.



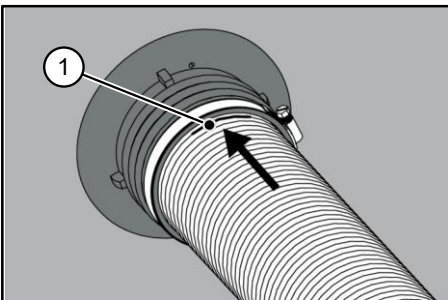
- 7** Das Spannband mit **8 Nm** anziehen.



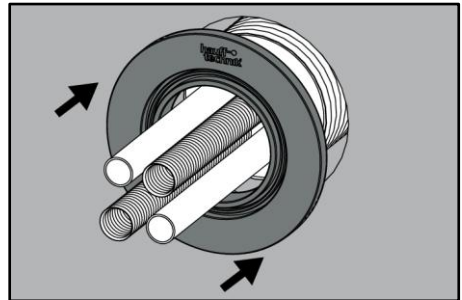
- 5** Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionssystem MIS200 auf der Innenseite im Bereich des Spannbandes (und bei Verwendung eines Adapterrings dessen Innenseite ebenfalls) mit Gleitmittel GM einstreichen.



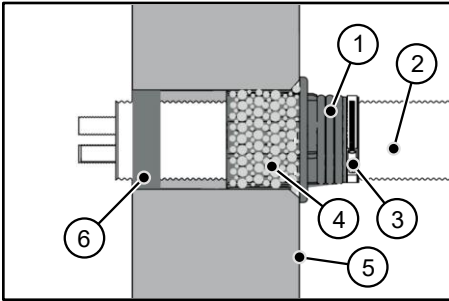
- 8** Außenmantel der Medienleitung auf der Gebäudeinnenseite bündig, oder mit leichtem Überstand zur Wandinnenseite, mit einem geeigneten Werkzeug (z. B. Cuttermesser) entfernen



- 6** Die Medienleitung von der Gebäudeaußenseite durch die Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionssystem MIS200 schieben, bis die Markierung (1) bzw. der Adapterring bündig mit der Vorderseite der Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionssystem MIS200 abschließt.



- 9** Innenwandabschluss WAR MIS200 an der Sollbruchstelle an den Medienleitungsdurchmesser anpassen und bis Anschlag einschieben.
- ▶ Bei 125 mm keine Anpassung erforderlich, bei 140/145 mm und 160 mm an Sollbruchstelle ausbrechen.



- 1 Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionssystem MIS200
  - 2 Nah- bzw. Fernwärme- oder Wärmepumpenrohr Ø, 160 mm
  - 3 Spannband
  - 4 ausgehärtetes Harz
  - 5 Gebäudeaußenseite/Gebäudeabdichtung
  - 6 Innenwandabschluss WAR MIS200 SG 1x125/145/160
- ✓ Fertig installierte Einzelhauseinführung mit Membran-Injektionssystem MIS200.

**Service-Telefon + 49 7322 1333-0**

**Änderungen vorbehalten!**



### Table of Contents

1	Publishing Notes.....	12
2	Explanation of Symbols .....	12
3	Tools and aids required .....	12
4	Description .....	12
5	Prepare for assembly .....	13
6	MIS200 assembly .....	13
7	Inject 2-component resin.....	15
8	Installing media pipe (local or district heating or heat pump pipe).....	16

### 1 Publishing Notes

Copyright © 2025 by

**Hauff-Technik GmbH & Co. KG**

Department: Technical Editing

Robert-Bosch-Straße 9

89568 Hermaringen, GERMANY

Tel.	+49 7322 1333-0
Fax	+49 7322 1333-999
E-mail	office@hauff-technik.de
Internet	www.hauff-technik.de

Reproduction of this Assembly instructions – even in extracts – in the form of reprint, photocopy, on electronic data media or using any other method requires our written consent.

All rights reserved.

Subject to technical alterations at any time and without prior announcement.

These installation instructions form part of the product.

Printed in the Federal Republic of Germany.

### 2 Explanation of Symbols

1 Work stages

▶ Effect/result of a work step

⊙ Reference numerals in drawings

### 3 Tools and aids required

For the correct installation of the Single-house entry with membrane injection system **MIS200**, the following tools and aids are required in addition to the usual standard tools:

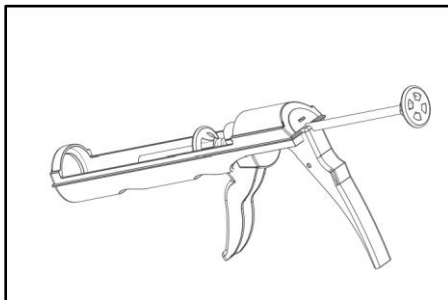
**Tool:**

- Drilling device with core drill bit or drilling tool for bore diameter 199-203 mm
- Quick-release clamping device SVS (reusable) MIS200
- Cartridge gun
- Side cutters

- Torque wrench with extension and socket
- Utility knife

**Tools**

- Marker pen (visible on heat pump pipe)

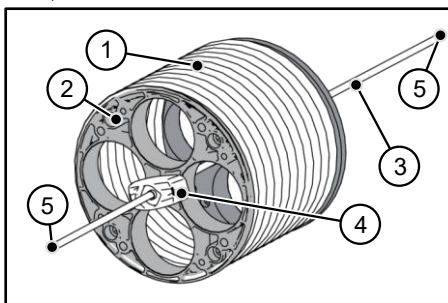


ⓘ A cartridge gun (MIS MW) is required for the proper processing of the expansion resin. You can obtain these directly from Hauff-Technik.

ⓘ The Hauff quick clamping system MIS200 SVS is a reusable assembly tool and can be ordered separately from Hauff-Technik.

### 4 Description

Description: MIS200 SVS



- |   |                                      |
|---|--------------------------------------|
| 1 | Support pipe DN200                   |
| 2 | 2 centering plates (inner and outer) |
| 3 | Threaded rod M12                     |
| 4 | 2 tension nuts (inner and outer)     |
| 5 | 2 thread protection caps             |

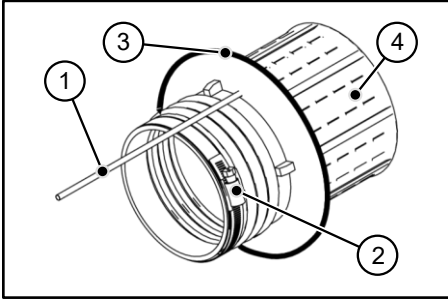


# Single-house entry with membrane injection system

EN

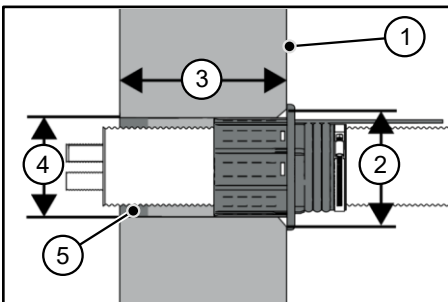
## MIS200

Description: MIS200



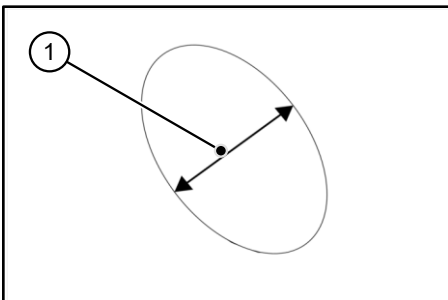
- 1 Resin filling hose
- 2 Tension band
- 3 Butyl cord
- 4 Injection chamber

Installation situation: MIS200



- 1 Building exterior/building waterproofing
- 2  $\varnothing$  250 mm (max. coverage of gaps)
- 3 Minimum wall thickness 120 mm
- 4 Core drilling  $\varnothing$  199 - 203 mm
- 5 Internal seal WAR200 SG 1x125/145/160

### 5 Prepare for assembly



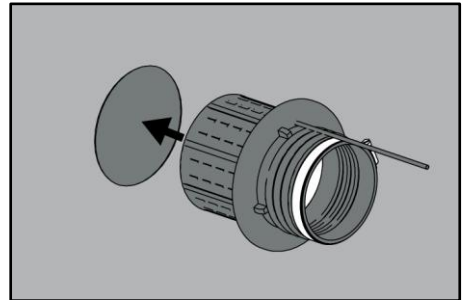
1 Drill the core drill hole (1) with a diameter of 199-203 mm (diamond core bit) from inside the building. The drill stand provides guidance.

2 Clean core drill hole/wall sleeve.

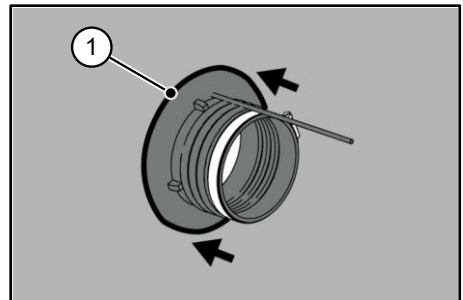


- Only solid material can be drilled.
- For "wet drilling", we recommend using a water trap so that the water can be extracted directly at the borehole.
- If the drilling causes extensive damage, the plaster must be properly restored and the paintwork supplemented in accordance with DIN 18533.
- Surfaces must be clean, firm and free of dust and grease.
- Existing insulation must be removed in the area of the sealing flange and reinstalled after assembly.

### 6 MIS200 assembly



1 Insert the MIS200 into the opening from the outside of the building. Position the resin filling hose at the top.



2 Pull off the protective foil from the butyl tape (1) of the rubber flange. Push the Single-house entry with membrane injection system MIS200 until it touches the surface of the outside wall and lightly press onto the wall.

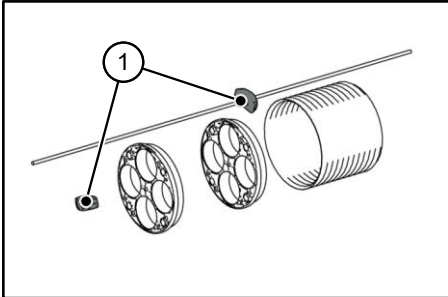


# Single-house entry with membrane injection system

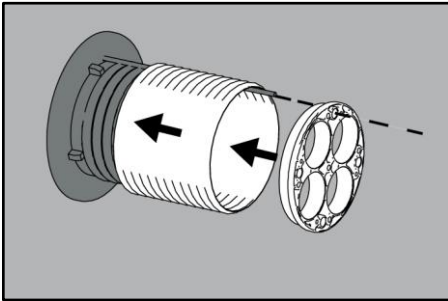
EN

## MIS200

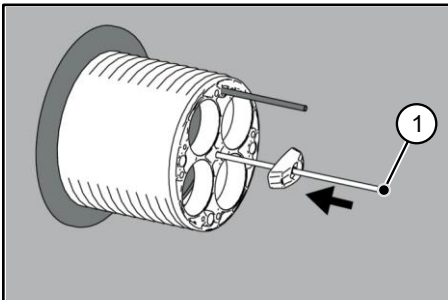
### MIS200 Installing the SVS



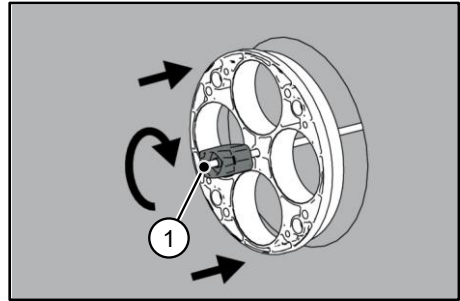
- 3** Completely loosen one of the two clamping nuts (1) from the threaded rod and disassemble the MIS200 SVS.



- 4** On the outside of the building, slide the support pipe over the pre-installed Single-house entry with membrane injection system MIS200 until it stops against the outer flange. Insert a centering plate into the support tube, position it and thread the injection hose through the appropriate hole in the centre at the top.



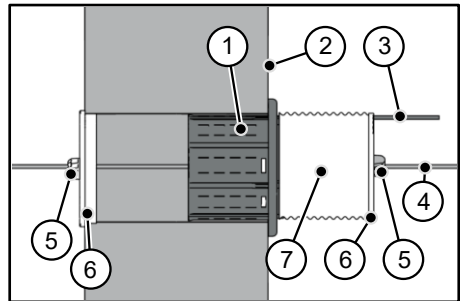
- 5** Insert the threaded rod with the pre-assembled clamping nut into the middle hole of the centering plate.
- 6** Fit the threaded end (1) with a protective cap.



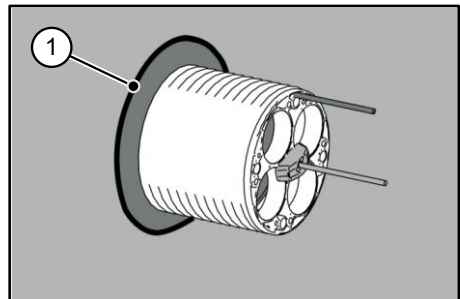
- 7** On the inside of the building, slide the centering plate onto the threaded rod and push it into the core hole/housing tube until it stops.

- 8** Tighten the clamping nut by hand.

- 9** Fit the threaded end (1) with a protective cap.



- 1** Single-house entry with membrane injection system MIS200 basic component
- 2** Outside of building/seal
- 3** Resin filling hose
- 4** Threaded rod M12
- 5** Tension nuts
- 6** Centering plates
- 7** Support pipe DN200



- 1** Butyl tape exit



# Single-house entry with membrane injection system

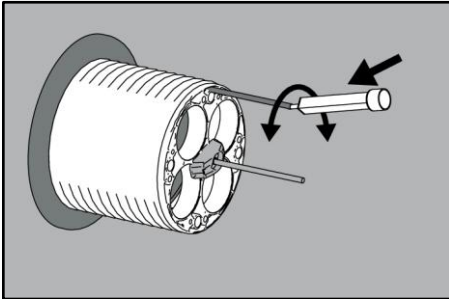
EN

## MIS200

**10** Finally, tighten the clamping nut on the outside of the building until the butyl tape lies completely flat against the outer wall all around and **slightly** oozes out at the sides.

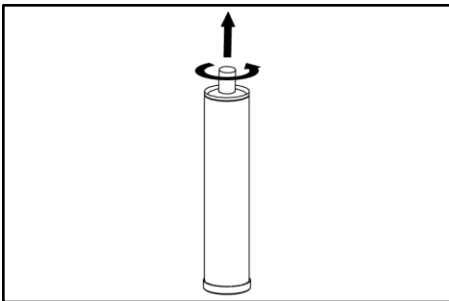
- ✓ Single-house entry with membrane injection system MIS200 Assembled and ready for resin injection.

### 7 Inject 2-component resin

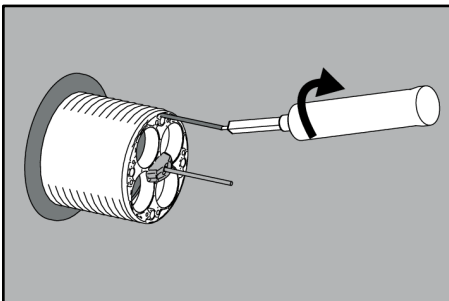


**1** Insert the mixing nozzle into the resin filling hose until it stops.

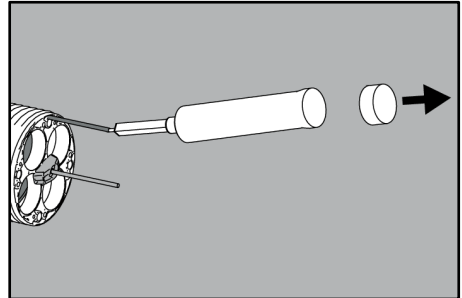
- ii *Position the mixing nozzle at an angle and insert it under pressure with a twisting motion!*



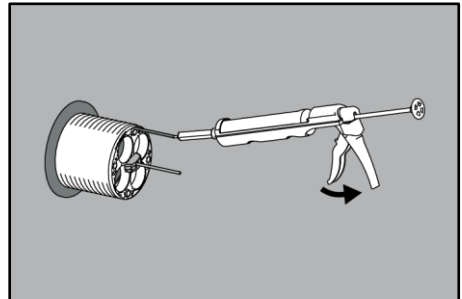
**2** Unscrew the cap of the resin cartridge.



**3** Screw the cartridge into the mixing nozzle.

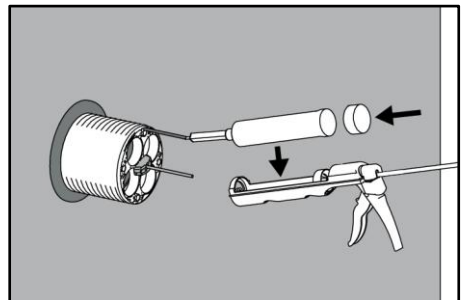


**4** Remove the bottom cover of the resin cartridge.

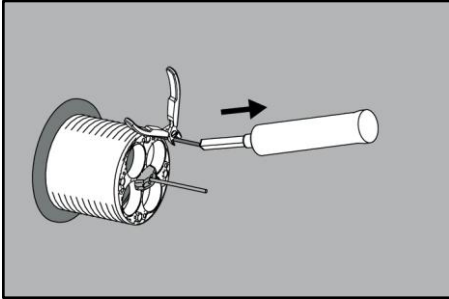


**5** Insert the resin cartridge into the cartridge gun and inject the resin using even movements on the cartridge gun. Inject the entire amount of resin from the cartridge into the wall penetration.

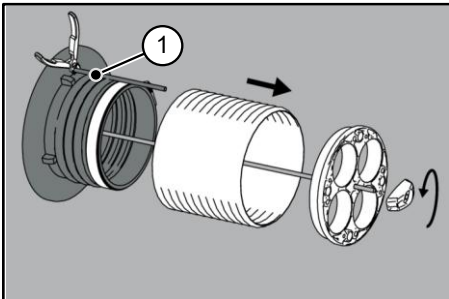
- ii *The injection process must be completed within 1 minute.*



- ii *Do not disconnect the entire resin system from the resin filling hose during the curing process (5-7 minutes). However, the resin cartridge can be removed from the cartridge gun immediately after injection and resealed with the bottom cap to prevent the resin components from dripping out.*



- 6** After the curing time (5 min) has elapsed, cut off the cartridge.



- 7** Dismantle the reusable SVS quick-clamping system.
- 8** Cut off the resin filling hose (1) flush.
- The basic component is encased in resin to ensure it is gas- and watertight.

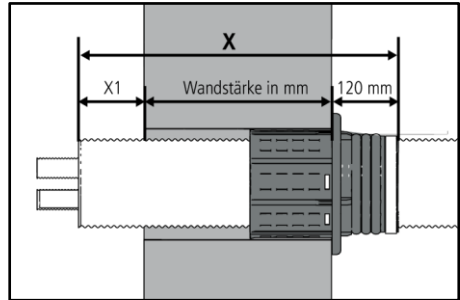
### 8 Installing media pipe (local or district heating or heat pump pipe)

**!** The outer sheath of the media pipe (district heating or heat pump pipe) must be suitable for underground installation and absolutely pressure- and dimensionally stable.

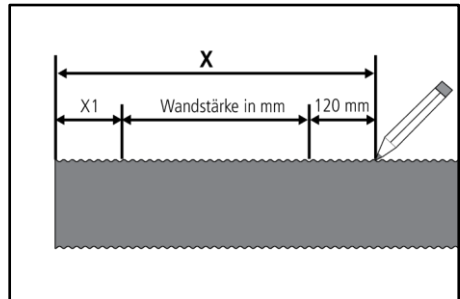
**ii** The outer sheath of the media pipe must not have any continuous longitudinal grooves in the sealing area. Possibly slide it forward or backward a little until no longitudinal grooves are visible anymore.

**ii** For corrugated pipes, use specific clip rings that match the respective pipe manufacturer and type. The number of clip rings may vary depending on the cable protection pipe manufacturer.

- 1** Check the diameter of the media line ( $D + 1/2$  mm).  $D=160$  mm or alternatively with adapter ring variant = 125 mm/140/145 mm.



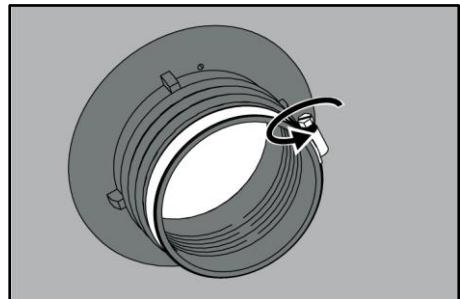
X1 Internal projection in mm



- 2** Determine and visibly mark the insertion depth of the media line.
- ( $X = 120\text{mm} + \text{wall thickness in mm} + X1$  (inner projection in mm)).

**ii** Plan for the interior projection needed for further installation of the media conduit.

- 3** If necessary, slide the adapter ring for the media conduit with  $DA=125$  mm/140/145 mm onto the media conduit up to the mark.



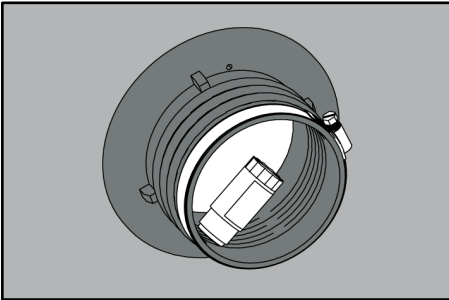


# Single-house entry with membrane injection system

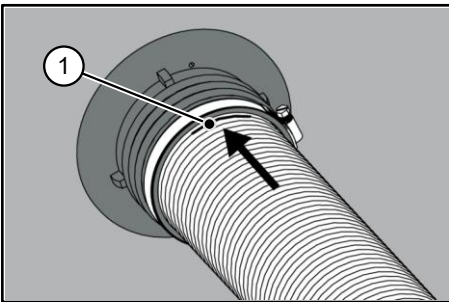
EN

## MIS200

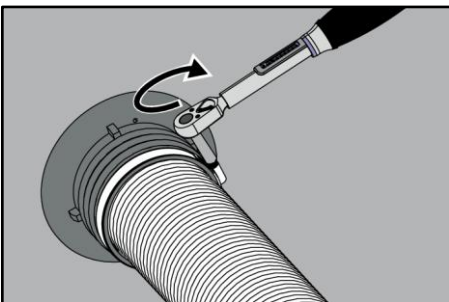
- 4 Loosen the tension band on the Single-house entry with membrane injection system MIS200 .



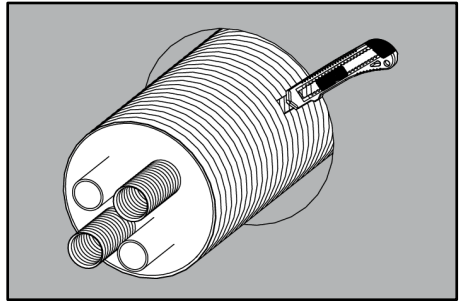
- 5 Single-house entry with membrane injection system MIS200 Apply GM lubricant to the inside near the clamping strap (and, if using an adapter ring, also to its inside).



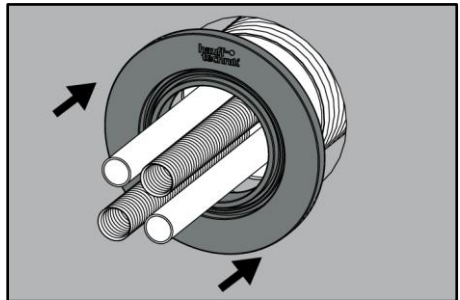
- 6 Push the media cable from the outside of the building through the Single-house entry with membrane injection system MIS200 until the marking (1) or the adapter ring is flush with the front of the Single-house entry with membrane injection system MIS200



- 7 Tighten the clamping strap to **8 Nm**.

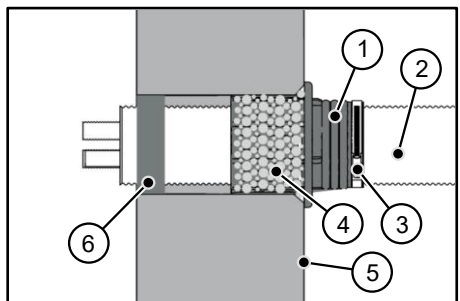


- 8 Remove the outer sheath of the media cable on the inside of the building flush with or with a slight protrusion towards the inside of the wall, using a suitable tool (e.g. utility knife).



- 9 Adjust the WAR MIS200 inner wall termination at the predetermined breaking point to the media line diameter and push it in until it stops.

- No adjustment is required at 125 mm; break off at the predetermined breaking point at 140/145 mm and 160 mm.



- 1 Single-house entry with membrane injection system MIS200  
2 District heating or heat pump pipe Øs 160 mm  
3 Tension band  
4 Cured resin



# Single-house entry with membrane injection system

EN

## MIS200

- 5 Building exterior/building waterproofing
- 6 Interior wall termination WAR MIS200 SG  
1x125/145/160
  - ✓ Fully installed Single-house entry with membrane injection system MIS200.

**Service telephone + 49 7322 1333-0**

**Subject to change!**



**Hauff-Technik GmbH & Co. KG**  
Robert-Bosch-Straße 9  
89568 Hermaringen, GERMANY  
Tel. +49 7322 1333-0  
Fax + 49 7322 1333-999  
office@hauff-technik.de